TGR-Vorstand bleibt im Amt

Verein zieht Bilanz und ehrt Mitglieder – Neue Frau im Führungsquartett

ROTENBURG. Die Turngemeinde Rotenburg (TGR) hat einen neuen Vorstand. Einstimmig bestätigten die Mitglieder in der Jahreshauptversammlung Udo Sangmeister (Vorstand Repräsentation), Harald Wolf (Vorstand Finanzen) und Toni Genovese (Vorstand Sport) in ihren Ämtern. Neu gewählt wurde Tanja Stanzius (Vorstand Verwaltung). Die in Bebra tätige Rechtsanwältin löst Dominik Fiedler ab, der sich nicht wieder zur Wahl stellte.

Aktuell hat der Verein 714 Mitglieder. Die größte Abteilung stellen die Handballer mit 290 Mitgliedern vor den Turnern mit 178 Mitgliedern in vielen verschiedenen Sportgruppen und den Volleyballern mit 121 Mitgliedern, berichtete Vorstandsmitglied Toni Genovese.

Ehrende und Geehrte bei der TG Rotenburg: von links Elfriede Günther, Vorstandsmitglied Udo Sangmeister, Monika Tries, Gerhard Knauff, Vorstandsmitglied Harald Wolf, Michael Strauchmann, Helmut Klier, Walter Marg, die Vorstandsmitglieder Tanja Stanzius und Toni Genovese sowie Reiner Wollrath. Foto: Schäfer-Marg

200 Kinder und Jugendliche

Rund 200 Kinder und Jugendliche treiben in der TGR Sport. Im Mittelpunkt des Kindersports stehe die Schulung von Bewegung und Koordination, erläuterte Vorstandsmitglied Udo Sangmeister. Die Kinder erhielten eine Grundausbildung und suchten sich anschließend ihren Neigungen entsprechende Sportarten. Die TGR beteilige sich am Landesprogramm „Schule und Verein“, bei dem sich der Verein noch mehr in der Nachmittagsbetreuung an Schulen engagieren will, um Kinder für den Sport und auch die TGR zu interessieren. In diesem Bereich wie auch in anderen benötige man weitere Übungsleiter.

Die TGR zahle gern für die Qualifikation ihrer Übungsleiter, damit noch mehr Sportangebote unterbreitet werden können, warb Toni Genovese bei den Mitgliedern, sich aus- und weiterbilden zu lassen. Interessierte können sich an den Vorstand wenden. Neue Angebote für die Mitglieder über 40 Jahre und Trendsportarten sollten noch stärker in den Fokus rücken.

Erfreut zeigte sich Sangmeister über das große Engagement der Volleyballer bei der jährlichen Veranstaltung „Sport und Show“ in der Göbel-Hotels-Arena sowie über die Jazztänzerinnen (49 Mitglieder), die erneut bei der Veranstaltung auftreten wollen. Lob gab es auch für die Basketballer (53 Mitglieder), die schon kurz nach der Wiederaufnahme des Spielbetriebs als gut funktionierende Abteilung etabliert seien. Die Tischtennis-Abteilung (23 Mitglieder) werbe um neue Sportler.

Der Verein benötigt ein neues Logo, weil das jahrzehntealte Vereinswappen nicht mehr benutzt werden darf. Es fällt unter die vor einigen Jahren verabschiedete Wappensatzung der Stadt Rotenburg, nach der das Stadtwappen geschützt ist und nicht mehr frei genutzt werden kann. Ein neues Logo mit Wiedererkennungswert, das den Sport und die Verbundenheit zur Stadt deutlich mache, soll möglichst zum Strandfest fertig gestaltet sein.

Wahlen

Zu Kassenprüfern wurden Hans-Peter Schmitt, Walter Marg und Jan-Eric Breidenbach gewählt. (sis)

Kontakt: vorstand@tg-rotenburg.de

www.tg-rotenburg.de

Hintergrund

Mitglieder geehrt: Vier sind 70 Jahre dabei

Für langjährige Mitgliedschaft in der TG Rotenburg wurden folgende Mitglieder ausgezeichnet: 70 Jahre: Karl Ludwig, Gerhard Knauff, Erika Meyer, Rupertus Apel. 60 Jahre: Helmut Klier. 50 Jahre: Niko Schumacher, Reiner Wollrath, Britta Mäusgeier. 40 Jahre: Elfriede Günther, Monika Tries, Trautlinde Becker, Norman Hofmann, Rolf Riemenschneider, Ralf Wegehenkel, Michael Strauchmann, Walter Marg, Manfred Engel. 25 Jahre: Heidemarie Maidl, Susanne Winter-Lorenz, Arnim Lorenz, Johanna Häde, Niklas Richter. Nur wenige der Vereinstreuen konnten in der Versammlung persönlich geehrt werden. (red)

ANZEIGE